

SOA und Cloud Services

Moderne IT-Umgebungen sind i.A. eine Mischung aus

klassischen Client/Server-Systemen einerseits
und
SOA andererseits.

SOA steht für den Trend, die herkömmlichen monolithischen Anwendungssysteme zu ersetzen durch eine große Menge flexibel miteinander kombinierbarer deutlich kleinerer, unabhängig voneinander nutzbarer Funktionsbausteine: sog. **Services**. Man sagt dann, die Applikationslandschaft bekomme SOA-Form (SOA = Service Oriented Architecture).

Als SOA können IT-Umgebungen mehr oder weniger **virtuell** gestaltet sein:

Modernste Form hat eine SOA dort, wo nahezu alle ihrer Services **Cloud Services** sind, d.h. Services, die virtuell sind in dem Sinne, dass man sie nutzen kann ohne ihre Implementierung und Laufzeitumgebung kennen und pflegen zu müssen: So ein Service besteht dann nur noch aus einer Aufrufchnittstelle. Alles, was ihn sonst noch ausmacht, ist ersetzt durch

- eine Netzwerkschnittstelle und
- einen Vertrag mit einem Cloud und/oder Application Service Provider.

Man erkennt: **Cloud Services sind aus Sicht ihrer Nutzer um Welten einfacher als Services, deren Implementierung und Laufzeitumgebung der Nutzer selbst bereitzustellen und zu pflegen hat.**

Insbesondere entfällt bei Cloud Services die Notwendigkeit, ständig Ressourcen vorhalten zu müssen, die nur im Ausnahmefall wirklich benötigt werden (Speicherplatz, Rechenkapazität, notwendige Redundanz).

Auch die Notwendigkeit, den gesamten Implementierungsstack der Services ständig neuen technologischen Entwicklungen anpassen zu müssen, entfällt für den Nutzer komplett (da sie nun Sache des Service Providers ist – der aber kann entsprechende Modernisierungsmaßnahmen gezielter und kostengünstiger realisieren, nicht zuletzt auch kompetenter, da er diese Aufgabe mit als sein Kerngeschäft sehen wird).

Beispiel: Wollte z.B. eine Rundfunkanstalt die Implementierung ihres Archives durch einen entsprechenden Cloud Service ersetzen, so kann es ihr völlig gleichgültig sein, ob die archivierten Daten auf Disk oder Tape gehalten werden, wie oft man sie umkopiert, wie man das Archiv gegen Naturkatastrophen schützt u.Ä. mehr.

